

Wissen > Körperfunktionen > Mitochondrien

 faq4h.bplaced.net/mitochondrien-energie-fuer-gesundheit-und-genesung.php

[FAQ4H Fragen Antworten Quellen für Heilung](#)



FAQ4H = **F**ragen, **A**ntworten, **Q**uellen für⁽⁴⁾ **H**eilung - Wissen-Sammlung: Gesundheit, Krankheit, Symptome, erkennen wirklicher URSachen, Diagnose, Therapie, Ernährung, Heilmittel, alternative biologische Heilung, Heilmethoden, Hilfe, Tips. Warum bin ich krank? Wie werde ich gesund: URSachen-Therapie > Selbstheilung > Genesung!



Gesunde Mitochondrien produzieren bedarfsgerecht Energie für alle Organe, Gesundheit und Genesung! Durch Gifte, Fehlernährung und Streß belastete Mito-Zellen werden zuverlässig zu Krankmachern!

Was ist ein Mitochondrium (Zellkraftwerk)?

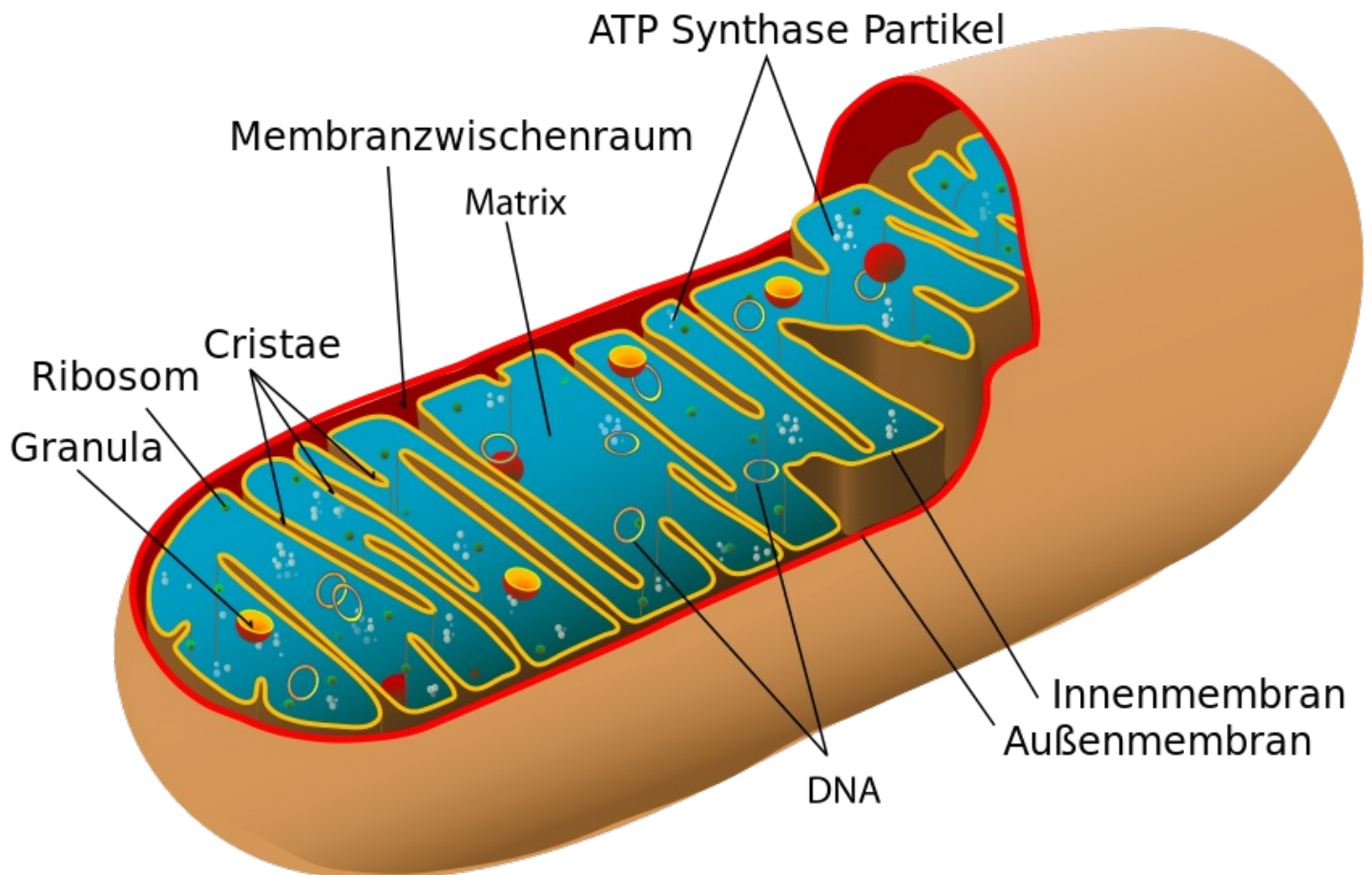


Abb. 1: Detailliertes Mitochondrium-Modell (Zellkraftwerk zur ATP-Energiebereitstellung in allen Organen)

Quelle: de.wikipedia.org



Jede einzelne unserer Körperzellen, von rund 30 Millionen, besitzt 1.000 bis 3.000 Mitochondrien-Zellen. Jede Mitochondrienzelle kann Energie für ihre Körperzelle in Form vom ATP (Adenosintriphosphat) erzeugen.

Außerdem besitzt der Mensch ca. 10x so viel Bakterien wie Körperzellen mit denen er in friedlicher und nützlicher Symbiose zusammenlebt, die meisten Bakterien davon befinden sich als "Mitarbeiter" im Darm (~1,5 kg), hätten wir sie nicht, könnten wir nicht überleben. Vergessen darf man dies bei Antibiotika-Einnahme nie! Ähnlich kritisch verhält es sich mit der Energieerzeugung für all unsere Organe in den rund 60 Billionen

Mitochondrien. Hier entscheidet sich, ob ein Organismus biologisch gesund bleibt, oder ob er degeneriert und auf diesem Weg sogenannte Krankheiten als Folge entstehen müssen. Mehr über [Mikroben](#) bei (neue-medizin.de).

Zitat: "Mitochondrien besitzen eine Doppelmembran. Die äußere Membran (häufig abgekürzt mit OMM für outer mitochondrial membrane) grenzt das Mitochondrium nach außen ab und enthält Kanäle für die Durchlässigkeit von Molekülen. Die innere Membran (häufig abgekürzt mit IMM für inner mitochondrial membrane) bildet große Einfaltungen, die zisternenförmig das Innere des Mitochondriums ausfüllen. In der Membran der Cristae befinden sich die Enzymkomplexe der Atmungskette und die ATP-Synthase, ein Transmembranprotein, dessen Funktion die Produktion von ATP (Adenosintriphosphat) ist. Im inneren Membranraum findet sich die mitochondriale Matrix. In der Matrix findet man die ringförmige DNA des Mitochondriums und Ribosomen." (Quelle: flexikon.doccheck.com)

Der Mensch ist ein lichtgesteuertes Individuum, mehr Informationen gibt es darüber z.B. bei:

[Die Atmungskette der Mitochondrien – die Steuerung menschlicher Zelleistung](#) von (selbstheilung-online.de)

Abb. 2: Grundumsatz in Mitochondrien,

Quelle:

www.biokurs.de/skripten/bs11-57.htm

Mitochondrien erzeugen Energie für Körperzellen. Würde der tägliche Energiebedarf / ATP-Bedarf nicht kurzfristig verbraucht sondern gespeichert, entspräche die Tagesmenge ungefähr dem eigenen Körpergewicht! ATP kann nur kurzzeitig gespeichert werden oder bedarfsgerecht Körperzellen bereitgestellt werden.

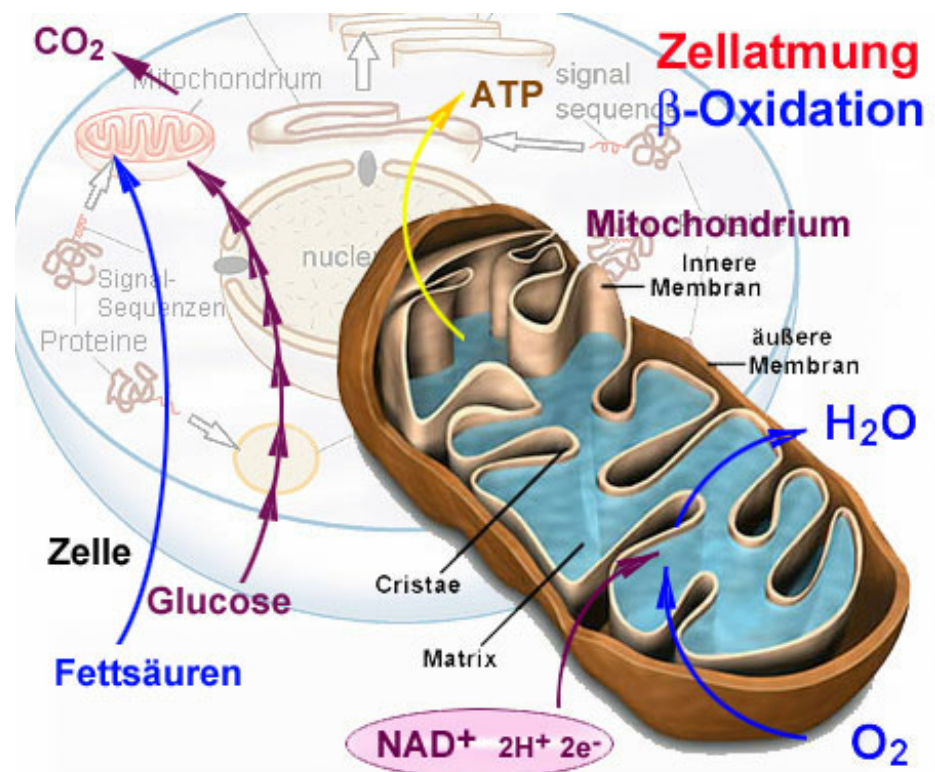
Wie machen die Mito-Zellen das?

Verkürzt beschrieben, nutzen sie Sauerstoff (O_2) Glukose ($C_6H_{12}O_6$) und Fettsäureverbindungen

(...OOH) und verwandeln sie über die sogenannte Zellatmungsketten letztlich in Energie (ATP) und zu Kohlendioxid (CO_2), was die Abb. 2 darstellt. Hinweis: Glykose kann der Organismus aus allen Kohlenhydraten oder aus Fetten (über Fettsäuren und Ketose) herstellen.

Unsere heutige Zellkombination mit Mitochondrien gibt es evolutionsgeschichtlich gesehen erst seit über 1,5-2 Millionen Jahren. Sie konnten sich durch Symbiogenese erst entwickeln, nachdem Sauerstoff die Uratmosphäre der Erde bereicherte. Das bedeutete, daß die in der Uratmosphäre und im Urmeer der Erde ursprünglich anaerob, d.h. sauerstofffrei lebenden Zellen bzw. Einzeller und ihre Zellkerne sich symbiotisch mit Mitochondrien vereinigten, die die Sauerstoffzellatmung beherrschten und sich zusätzlich mit Chloroplasten vereinigten, eine Zellart die Photosynthese beherrscht bzw. Lichtquanten nutzen.

Der Clou dieser Vereinigung über Zellgrenzen hinweg war, daß die neuen Zellgemeinschaften danach auch Sauerstoff und Licht nutzen konnten für ihre Existenz und Entwicklung, aber bei Sauerstoffmangel die Eigenschaft behielten, sich über Gärungsprozesse zu versorgen und sich über Zellteilung embrional genetisch gezielt vermehren konnten. Daß war das Ende der Einzeller und der Start für das Leben von Pflanzen, Tieren und die Menschheit.



Es gibt aber auch einen Schwachpunkt dadurch, weil Zellgewebe nach der Embryonalphase durch Sauerstoff-Fehlversorgung wieder in den Sauerstoffmangelbereich kommt, reagiert es zwar wie embryonales Gewebe wieder mit einer Umschaltung auf Gärungsstoffwechsel und Zellvermehrung, die dann aber nicht mehr genetisch kontrollierbar ist - das nennen wir dann: Krebswachstum!

Was ist Mitochondriopathie?

Wenn ein versierter Arzt die Schädigung oder Funktionsmängel von Mitochondrien sicher erkannt hat,

- spricht er von **Mitochondriopathie** und veranlaßt sofort Diagnosen und Analysen um die Belastungsursachen zu ermitteln (Toxine, Fehlernährung, unbewußte Lebensstilfehler, alle möglichen Stressarten...). Je mehr unerwartete Lebensstil- und Belastungs-Fragen er stellt, oder Fragebögen vorlegt, desto besser wird seine Fachkompetenz sein.
- Wenn er sich nicht sehr gut auskennt, spricht er im Idealfall zu Recht noch von **Multisystemerkrankungen** oder Multiorganerkrankungen und überweist an einen anerkannt und nachweislich erfahrenen Facharzt.
- Wenn nicht, fragt er hoffentlich mindestens nach Lebensstil und möglichen Belastungen (Toxine, Medikamente, Streß...) und veranlaßt danach entsprechende Diagnosen und/oder eine Überweisung,
- wenn nicht, und er verschreibt evtl. spontan nur Medikamente zur reinen Symptomunterdrückung aber mit Nebenwirkungen (Beipackzettel Abschn. 4 unbedingt vorher lesen!!!), dann besteht Gefahr von Fehlbehandlungen (Iatrogenie),
- oder spricht er zu Beginn bereits nur von unheilbaren genetischen Ursachen (d.h. fast immer, er kennt sich wirklich nicht aus...) oder er überweist sofort zu einem Psychologen oder Psychotherapeuten ohne die wichtigsten URSachenfragen bzgl. Giftbelastungen (z.B. aus Amalgam, Quecksilber, Blei, Aluminium, Impfungen, Medikamenten, Umwelt oder von Parasiten) oder Belastungen über Lebensstilfehler, Fehlernährung, Unfälle (HWS) oder seltschen Streß, bis zu Panikerlebnissen, angeschnitten oder diagnostiziert zu haben, dann haben Sie mit Sicherheit einen Mediziner erwischt der nicht hilfreich sein kann - Vorsicht - suchen sie sich einen anerkannten Spezialisten, der sorgfältig arbeitet, selbst wenn er > 300 km entfernt praktiziert, lohnt sich dort eine Erstdiagnose!

In Wirklichkeit sind alle Symptome einer Mitochondriopathie niemals eine Krankheit, sondern all dies sind lediglich die Folge-Symptome von meist noch nicht erkannten URSachen: Selbst verursacht, selbst erlebt, anderen erlaubt, über Andere erlebt. Möglich sind aber auch familiäre Vorbelastungen die (meist) aus mütterlicher Generation stammen. Der Grund dafür liegt in der DNA von Sperma und Ei, denn die Mitochondrien-DNA wird nur im Ei an den Fötus weitergereicht, sie ist verantwortlich für alle energetischen Funktion, hat aber nichts mit der Genetik bzgl. Aussehen etc. zu tun. Über URSachenwissen ist hier sehr viel verstehbar und korrigierbar und sogar angeblich unheilbare Symptome, selbst mit genetischen Quellen (z.B. Mutter, Großmutter...), sind heute über **Bewußtseinsmedizin** erfolgreich therapierbar.

Es wird Sie evtl. überraschen, wenn Ihnen dies sogar ein Arzt sagt. Dann hatten sie großes Glück, bzw. einen Arzt mit großer Erfahrung auf diesem Gebiet. Dieser Arzt hat recht und er wird Sie mit großer Sicherheit dann auch weiter aufklären und zu Genesung führen können, anstatt sie lebenslang mit Medikamenten, zur Symptomblockierung mit Nebenwirkungen, vollzupumpen - vertrauen sie ihm, oder suchen sich einen solchen Arzt! Idealerweise einen Arzt mit Selbst- oder Familienerfahrung bei CFS, Depression, Burnout etc. incl. Genesungserfolgen, oder speziell ihren eigenen Problemen.

Mitochondriale Probleme, das heißt Energiemangel durch zu niedrige ATP-Produktion (Adenosintriphosphat) in diversen Organen, sind nicht selten die Hauptbeteiligungen bei vielen unserer Zivilisations- und chronischen Krankheiten. Kurz: Energiemangel = Gesundheitsmangel. Verlassen sie sich niemals nur auf Medikamente. Besonders wenn bei der Diagnose **Nitrosativer Streß** auftaucht (meist nach einer beteiligten HWS-Verletzung) ist zu beachten, daß sich dieser als Selbstläufer immer weiter verstärken kann!

Wenn die Summe all unserer Zellkraftwerke nicht mehr wirkliche die LEBENS-Mittel bekommen die sie beim internen biologischen Stoffwechsel benötigen, oder wenn diese Stoffe mit Giften belastet sind, dann kann man

das vergleichen mit einem Verbrennungsmotor, der ungeeigneten, schlechten oder zuwenig oder verschmutzten Kraftstoff erhält und obendrein regelmässig überlastet wird.

Das lassen wir bei unserem Automobil natürlich nie zu, aber bei unseren Lebensmitteln und unserem Lebensstil vertrauen wir fast immer der Werbung und obendrein sind viele schädliche Produkte ja auch immer sehr lecker! Oder wir Überlasten uns regelmässig und gönnen dem Organismus keine Zeit zur Regenerierung (z.B. Dauerparty im Kopfkino durch Job [Arbeitstag >10-12 Std.], TV, PC oder Smartphon, statt regelmäßig ausreichend Schlaf und Regeneration bei Dunkelheit!). Wer dann nach Fastfoot statt artgerechter Ernährung fröhnt, wird die Folgen noch früher kennenlernen können.

Es kommt aber noch hinzu, daß es mögliche Stressarten gibt, die ebenfalls schädigend auf die Mitochondrien wirken können. Die häufigsten sind Nitrostreß durch HWS-Verletzungen, Sport besonders Reitunfälle, Verkehrsunfälle, oder Stadtmarathon auf Asphalt, aber auch dauerhafte mentale Streß-Belastungen z.B. über Mobbing oder Selbstüberlastung können beteiligt sein!

Nicht selten treten dann mit der Zeit mehrfache oder multiple Krankheitssymptome oder Organerkrankungen auf, die immer einhergehen mit sich steigernder Kraftlosigkeit, Depression und einem regelrechten Erschöpfsein. Der Begriff Multisystem- oder Multiorgankrankheit ist in der schulmedizinischen Klassifikation aller bekannten Krankheiten (ICD10, DIMDI) auch noch nicht verzeichnet.

D.h. aber nicht, daß dieses Problem unbekannt ist, oder es keine Ärzte gibt die sich mit den URsachen und erfolgreichen Therapien bis zur Genesung auskennen. VORSICHT: Lassen sie sich niemals auf ein Psychogleis abschieben, daß zeigt meist nur, daß der Mediziner über die möglichen URsachen und Zusammenhänge absolut nix gelernt oder hinzugelernt hat! VORSICHT!

Die Mitochondrien, unsere Zellkraftwerke, sind in ihrer Summe als Hochleistungs-Energielieferant ansehbar. Das erkennt man daran, daß die Summe der täglich im Durchschnitt erzeugten Energie (ATP), ziemlich genau dem eigenen Körpergewicht entspricht. Wir nehmen dadurch natürlich nicht an Gewicht zu, weil diese Menge im Körper auch in kürzester Zeit wieder verbraucht wird, z.B. in Hirn, Herz oder Muskulatur, um bedarfsgerechte Funktionen zu ermöglichen.

"Besonders viele Mitochondrien befinden sich in Zellen mit hohem Energieverbrauch; das sind unter anderem Muskelzellen, Nervenzellen, Sinneszellen und Eizellen. In Herzmuskelzellen erreicht der Volumenanteil von Mitochondrien 36 %.[2] Sie haben einen Durchmesser von etwa 0,5–1,5 µm und sehr unterschiedliche Formen, von Kugeln bis zu komplexen Netzwerken. Mitochondrien vermehren sich durch Wachstum und Sproßung, die Anzahl von Mitochondrien wird dem Energiebedarf der Zelle angepaßt." (Quelle: de.wikipedia.org)

Unbeachtete Energiemangelsymptome (ATP-Mangel) können letztlich immer zu schweren Organkrankheiten (Hirn, Kreislauf, Herz, Muskulatur, Krebs) führen. Eine startende Mitochondriopathie ist deshalb die sinnvollste Frühwarnung unseres Körpers, um schwer schädigende und degenerative URsachen schnell zu erkennen und dauerhaft abzustellen zu können! Je früher und um so besser und leichter ist dies, weil die meisten URsachen auch mit einsehbarer Selbstbeteiligung zu tun haben!

Gibt es ein "Zell-Gehirn" in allen Körperzellen?

Oder die Frage, wer oder was steuert uns innerlich?

Ja, es kann nicht anders sein, es muß einen solchen "intelligenten" Mechanismus geben. Denn viele Abläufe, Reaktionen, Regelungen und Phänome unseres Organismus sind nicht anders erklär- oder verstehbar. Eins ist bereits sicher, die meisten Abläufe werden durch unser Unterbewußtsein beeinflusst und wenn wir uns kein zusätzliches Wissen aneignen, wie das funktioniert, werden wir kaum URsachen erkennen können, um diese gezielt zu beeinflussen, um Gesundheit zu erhalten oder auch Genesung zu erreichen!

Die Quantenphysik, Chemie- und Quantenbiologie haben uns die Augen geöffnet. Die evolutionäre Vereinigung von Zellen mit den Fähigkeiten Lichtquanten über Photonen zu nutzen, Energie zu erzeugen und kurzfristig zu speichern und obendrein noch als Dateninformationsmedium zu nutzen (über ATP-Energie in Mitochondrien),

Sauerstoff im internen Grundstoffwechsel zu verwenden, aber auch anaerobe (sauerstofffreie) Prozesse zu erlauben (Zellteilung, Vermehrung und Genetik) ist letztlich das biologisch physikalische Evolutionswunder, das vor mehr als 1,5 Millionen Jahren geschah. Hier einige Berichte, die sich damit näher beschäftigen:

- [Die Atmungskette der Mitochondrien – die Steuerung menschlicher Zelleistung](#) Walter Haege (selbstheilung-online.de)

Zitat: "Nach neusten wissenschaftlichen Erkenntnissen arbeiten unsere Zellen lichtquantengesteuert. Komplex überlagerte Lichtquantenwellen werden in den Molekülen der Mitochondrien, den Zellsymbionten der meisten menschlichen Zellen, erzeugt. Letztendlich werden hier codierte Lichtquanteninformationen, als ausgelesene Lichtquanteninformation, auf das zentrale Stoffwechsellmolekül, das ATP (Adenosintriphosphat), übertragen, welches für alle differenzierten Stoffwechselvorgänge notwendig ist.

Für alle differenzierten Stoffwechselvorgänge ist diese Übertragung notwendig. Um dies leisten zu können, muß genügend Licht (Photonen) des vollen Spektrums vorhanden sein. Daraus werden dann die einzelnen, speziellen Informationen entnommen.

Die Cellsymbiosis zielt auf eine Bereitstellung dieser Informationsform durch die Mitochondrien ab. Durch Optimierung der Lichtqualität erfolgt eine meßbare Anhebung der Körperenergie, sprich Leistungssteigerung und damit auch der mentalen Stärke.

Ein optimaler Lichtspeicher heißt auch, daß die Kommunikation zwischen den Zellen optimal ist, einschließlich der Nervenzellen.

Naturstoffkombinationen - bestehend aus Lichtquanten absorbierenden Polyphenolen und Isoprenoiden - entfalten ihre Wirkung energetisch und geben so der Körperchemie ihre Anweisungen.

Wir stehen hier am Anfang einer revolutionären wissenschaftlicher Forschung, welche durch die Zuführung von Lichtquanten (Photonen) entweder eine Zellreparatur in Gang setzt oder die Leistungsfähigkeit gesunder Zellen steigert.

Durch gezielte Zuführung von hochwertigen Naturstoffen, kann die zellulare Optimierung wissenschaftlich gesichert in Angriff genommen werden..."

- [Vom Urknall zum Weltall, zur Erde, zu dir: Das Universum und das Leben](#) von Heinrich Neufeld (books.google.de)

Zitat: "Bei den Vielzellern setzte die Spezialisierung der Zellen ein

Als die Evolution vor rund 2,1 Millionen Jahren anfang mit mehrzelligen Lebensformen zu experimentieren, stellte sich bald heraus, daß es vorteilhaft ist aus den Zellen Gemeinschaften zu bilden, die für bestimmte Aufgaben besser geeignet sind: Die eine Zellgemeinschaft war zum Beispiel für die Bewegung zuständig, die andere war besonders lichtempfindlich und sorgte für die Orientierung, und die Dritte für die Fortpflanzung.

Wenn sich mehrere solcher eng spezialisierter Zellgemeinschaften zu einem Lebewesen zusammenschliessen, so hat das durch die Spezialisierung entscheidende Vorteile gegenüber einfachen Vielzellern. Andererseits kann es sich auch nicht mehr unbegrenzt durch Teilen Fortpflanzen; Es wird langsam alt und stirbt.

Im Unterschied zu den einzelligen Wesen haben die komplizierten Lebewesen ein anderes genetisches Programm, nachdem sich ihr Zeitablauf vollzieht: Sie werden relativ kleine geboren, wachsen auf, verändern sich, pflanzen sich fort, werden alt und sterben..."

- [Der Darm – das zweite Gehirn](#) (praxis-fuer-naturheilmedizin.de)

Zitat: "Geahnt haben es die Menschen immer – der Sitz der Gefühle liegt im Zentrum des Körpers. Dort wo Aufregung und Liebe „Schmetterlinge flattern“ läßt und Freude und Glück leise kribbeln. Wo Ärger einen Kloß erzeugt, Anspannungen „auf den Darm drücken“ und Ekel sich bis zum Erbrechen steigert. „Höre auf Deinen Bauch“ heißt es in Kursen für erfolgreiche Manager und Börsenmakler; Entscheidungen „aus dem Bauch heraus“ optimieren.

Und nun gibt die Wissenschaft ihnen allen Recht. Der Grund dafür, sagt der amerikanische Neurowissenschaftler Michael Gershon (Chef des Departements für Anatomie und Zellbiologie der

Columbia University in New York), so unpassend das klingen mag: „da ist ein Gehirn in unserem Bauch!“. Unser Darm ist umhüllt von mehr als 100 Millionen Nervenzellen; dies sind mehr Neurone als im Rückenmark. Dieses „zweite Gehirn“, so haben Neurowissenschaftler herausgefunden, ist quasi ein Abbild des Kopfhirns – Zelltypen, Wirkstoffe und Rezeptoren sind exakt identisch. Die größte Ansammlung von Nervenzellen außerhalb des Kopfes erledigt noch viel mehr als die an sich schon hochkomplexe Verdauungsleistung. Es ist auch eine Quelle psychoaktiver Substanzen, die mit Gemüts- und Stimmungslagen in Verbindung stehen, wie Serotonin, Dopamin und Opiaten. „Wir stehen am Anfang einer Revolution“ sagt Michael Gershon, denn neueste Forschungen zeigen,...

- **Dokumentation: Was ist Streß?** von Walter Häge (cellavita-partner.de)

Eine Information von: ‚Selbsteilung Online - Selbsthilfegruppe für Komplementärmedizin‘ im Verein ‚Schwarmwissen e.V.‘

Zitat: "Streß ist ein klar umrissenes Syndrom von Abwehrmechanismen, durch die der Körper sich an neue Bedingungen im Außen anzupassen versucht. Streß ist jene innere Erregung, die man eine „Anpassungserkrankung“ nennt.

Schon allein negative Gemütsbewegungen erzeugen ab einer gewissen Dauer durchweg jenen generellen Erregungszustand, den man negativen Streß nennt. Irrtümlicherweise meinen wir, daß Streß außerhalb von uns produziert würde. Das Gegenteil ist der Fall. Streß wird nicht durch Probleme im Außen verursacht, sondern dadurch, wie ich in mir diese Außenprobleme interpretiere.

Es gilt immer die Frage zu klären, wieso ich überhaupt in dieses Außenproblem hineinverwickelt wurde.

Hätte ich nicht früher eine andere Weichenstellung herbeiführen müssen? Ich? Natürlich ich! - wer sonst!

Streß entsteht, wenn ich Entscheidungen, die mich betreffen, in die Hände anderer gelegt habe - und wenn ich noch lebendig genug bin, um zu spüren, daß dadurch etwas in mir in Unordnung geraten ist.

Streß ist immer ein Erfolg von Fremdbestimmung. Andere drücken auf den Knopf und ich reagiere. So steigt mein Blutdruck auf Knopfdruck anderer, vom Adrenalin Spiegel ganz zu schweigen. Auch die Herzfrequenz wird von außen so gesteigert, daß Schweißausbrüche und Schwindel sich einstellen.

1 Kann man sich dies vorstellen: Andere bestimmen meine Körperfunktionen! Entscheidungen über mein Leben, über das, was ich tue und das, was ich nicht tue, fällen andere? Entscheidungen, die einzig und allein ich selbst treffen müßte fällen andere? Wie konnte es dazu kommen?

Wieso habe ich Verantwortlichkeit an andere abgegeben? Wieso habe ich nicht bemerkt, daß andere einen Vorteil für sich herauschlagen, indem sie mir Verantwortlichkeit abnehmen?

Die Botschaft war: „Ich mache Dir Dein Leben leichter“. „Ich mache das - genieße Du die Freiheit“.

Die Realität ist: „Ich habe mich in die Hände anderer Menschen gegeben. Ich hatte den Trick nicht durchschaut und nun spüre ich ihn. Meine Ohnmacht wird mir bewußt, erzeugt Spannung, innere Erregung. Ich gehe in einen permanenten Streßzustand, weil ich nicht weiß, wie ich mich aus diesen

Abhängigkeiten befreien kann."

Was sind die URsachen für ATP-Mangel?

Unwissenheit über biologische Zusammenhänge führt zu Fehlbehauptungen (Dogmen), Fehldiagnosen und Fehlbehandlungen (Iatrogenie).

Vorsicht! Toxine, Medikamente und artungerechte Nahrung können Mitochondrien (Zellkraftwerke) und die nützlichen Darmflora-Bakterien (des Immunsystems) schädigen oder vernichten. So können viele Organprobleme durch Energiemangel (ATP) und Autoimmunstörungen, Intoleranzen oder Allergien im Darm (über ein Leaky-Gut-Syndrom) ausgelöst werden und zu chronischen oder schwersten Erkrankungen führen! Kommen noch hochakute seelische Konflikte hinzu, ist der schädigende URsachenmix noch zuverlässiger.

Wie sieht die Schulmedizin die Ursachen einer Mitochondriopathie?

Orientierungsbeispiel:

Genetisch, monokausal, dogmatisch, lebenslang symptomorientiert, Biologie und URsachen misachtend, pharmazeutisch, ...

Zitat:

"Veränderungen im Mitochondrium als Ursache

Bei einer Mitochondriopathie ist die sogenannte Atmungskette der Mitochondrien verändert. Sie besteht aus verschiedenen Eiweißen (Proteinen) und dient als Hauptenergielieferant des Körpers. Das Erbgut enthält die Information, wie diese Proteine geformt sein und funktionieren sollen. Treten dort Schäden auf (Mutationen), werden die Proteine gar nicht hergestellt oder fehlerhaft gebaut. Die Atmungskette funktioniert dann nicht richtig und die Energiebereitstellung ist gestört. Dementsprechend treffen die Auswirkungen einer Mitochondriopathie vor allem Organe, die viel Energie benötigen. Dazu zählen zum Beispiel das Gehirn, die Augenmuskeln oder die Skelettmuskulatur.

Wie Veränderungen entstehen

Eine Mitochondriopathie kann sowohl vererbt werden als auch sporadisch, ohne erbliche Vorbelastung, entstehen. Meist liegt bei Mitochondriopathien eine sporadische Veränderung vor. Werden sie vererbt, geht die Mutation in der Regel von der Mutter aus. Da das väterliche Spermium bei der Befruchtung der Eizelle sein Mitochondrien zurückläßt, stammen später alle Mitochondrien des Kindes aus der Eizelle.

Darüber hinaus befinden sich in einer Eizelle Mitochondrien mit verschiedenen Erbinformationen, die auch nur zum Teil mutieren können (Heteroplasmie). Je nachdem, wie viele Mitochondrien der Eizelle verändert waren und in welchen Organen sie beim Kind vorkommen, zeigen sich entsprechende Symptome und Organbeteiligungen."

Wichtige Hinweise:

Die Wissenschaft der Epi-Genetik hat schon lange bewiesen, daß Genetik nicht nur starr ist, bzw. nur per Geburt übertragbar ist, sondern auch im lebenden Individuum laufend Mutationen bzw. Beeinflussungen vorkommen. Es wurde sogar bewiesen, daß die Anzahl der Gene im Laufe eines Lebens sogar um einige Zehnerprozent steigen kann. Und das nicht nur durch menschliche Gene, sondern auch durch mikrobielle Einflüsse.

Das bedeutet das Lebensstile von Personen, Familien, Volksgruppen etc. zu Lebzeiten die eigene Genetik verändern! Wenn ein Mediziner über EPI-Genik nichts lernte, sich nicht weiterbildete und mit seinem Latein am Ende ist, hört ein Patient häufig: "...das ist bei ihnen sicher genetisch bedingt..." - 3x Vorsicht!!!

Wenn ein Mediziner nur von Genetik als Ursache spricht, auf Epigenetik kritisch reagiert und keine Ursachendiagnose und Ursachentherapie erkennbar ist, sollte für Patienten die Sache eigentlich klar sein!

Hätten Sie das Gedacht?

[Schulmedizin dritthäufigste Todesursache](#) (naturheilt.com)

Wie sieht eine biologisch orientierte Wissenschaft die URsachen einer Mitochondriopathie?

Orientierungsbeispiel:

Biologisch, quantenenergetisch, multikausal, ursachenorientiert, schädigungsarm, innovativ, integrativ, genesungsorientiert, ...

Auszug aus [Mitochondriopathie - Ursachen](#) (hdg-hollerbach.de) 18.6.2016

Zitat:

"Gesicherte Auslöser sind:

- Toxine durch Rauchen,
- Schwermetalle,
- chemische Gifte,
- Pestizide,
- Insektizide,
- Lösungsmittel,
- Infektionen durch Viren, Bakterien und Parasiten,
- Psychische Traumata,
- Physische Traumata, besonders im Kopf und Hals Bereich(HWS)

Verstärkende Auslöser sind:

- Psychischer Streß,
- Physischer Streß,
- Geistige und körperliche Überlastung,
- Medikamente (Antibiotika, Statine, Aspirin, Betablocker, Potenzmittel, Nitrate, Schmerzmittel, Herzmittel wie Enapril etc.),
- Nitratreiche Ernährung (Geräuchertes, mit Kunstdünger belastete Nahrungsmittel),
- Kohlenhydratreiche Ernährung (Reis, Mais, Kartoffel, Weißmehl- wie Vollkornprodukte),
- Elektrosmog,
- Biologisch wirksame Frequenzen von Handy und schnurlosen Telefonen,
- Störung der Verdauungstätigkeit (Malabsorption und Maldigestion)

Aufgrund von Streßbelastung produzieren die Zellen des Körpers NO Gas (Stickstoffmonoxid). Für die Entdeckung der NO Gasbildung wurde 1998 der Medizinnobelpreis verliehen! Bis 1970 war die physiologische NO Gaswirkung im menschlichen Organismus unbekannt. NO bewirkt durch eine Gefäßerweiterung eine verbesserte Durchblutung des Körpers.

Ebenso ist NO Gas die first line Abwehr des Immunsystems und wird zur Abwehr von intrazellulären Infektionen, wie Viren, Pilze und Parasiten gebildet.

Bei einer akuten Virusinfektion oder bei chronischer Entzündung findet im Organismus ein akuter ein chronischer NO Gaskrieg statt! Die unkontrollierte NO Gasproduktion führt zu Interaktionen in der Zelle, die im Endeffekt die Funktion der Mitochondrien irreversibel blockieren."

Gibt es neueste wissenschaftliche Erkenntnisse über die Mitochondrienfunktionen?

Auszug aus:

[Was sind die neusten quantenphysikalischen Erkenntnisse bezüglich der Mitochondrien?](http://hdg-hollerbach.de) (hdg-hollerbach.de)

Zitat:

"Die Mitochondrien transformieren Lichtinformation zur Lebensinformation für die menschliche Zelle.

Die Mitochondrien bilden Adenosin-Tri-Phosphat (ATP), ein wichtiger Baustein der DNA. Aus quantenphysikalischer Forschung wissen wir, daß die DNA ein Hohlraumresonator für kosmische Schwingungen ist. Dieser ist eine Empfangsantenne für die kosmische Steuerung von Lebensprozessen.

Die Mitochondrien übertragen dabei den Spin von Photonen, Träger von Lichtinformation, auf Wasserstoffionen. Dies geschieht mit instantaner Geschwindigkeit im Vakuum der 4 Angström Abstand breiten mitochondrialen Doppelmembran. Die informierten Wasserstoffionen werden am Ende der Atmungskette in das ATP eingebaut.

Das ATP wird zum Lichtinformationsträger.

Das ATP kann diese Lichtinformation auf drei verschiedene Rezeptoren der Zellmembran übertragen und so die Lebensprozesse der Zelle beeinflussen.

ATP ist das bedeutendste Molekül der Lebens-Information im menschlichen Organismus!

Aus der Quantenphysik wissen wir: Materie ist Information!

Trägt das ATP keine oder eine veränderte Lichtinformation des Photonenspins, z.B. auf Grund eines Mitochondrienmembrandefektes, treten tiefgreifende Störungen der Zelleistung auf. Es kommt zur Minderung des Antennenempfangs- und des Zellstoffwechsels und damit zu einer Vielzahl von Krankheitsbildern. (Siehe "Welche Zivilisationskrankheiten entstehen durch Funktionsstörungen der Mitochondrien?")

Ist gar die Existenz der Zelle bedroht, kann sie entweder degenerieren, zugrunde gehen oder auf ihre archaischen Programme der Glykolyse und des Schwefelwasserstoffwechsels zurückgreifen und reagiert mit gesteigerter Zellteilung.

Die Folge: Ein Tumor ist am Werden."

Gibt es typische Symptome bei Mitochondriopathie?

- Leistungsabfall,
- Stimmungsschwankungen,
- Müdigkeit,
- Depressionen
- Energiemangel, Kraftlosigkeit, CFS,
- Burnout
- Übergewicht, Adipositas,
- [Lipödem](#)
- Organerkrankungen (vielfache, chronische oft unerklärliche)
- Organdegenerationen

Gibt es typische Krankheitsbilder bei Zivilisationserkrankungen?

Welche Zivilisationskrankheiten entstehen durch Funktionsstörungen der Mitochondrien?

Quelle: hdg-hollerbach.de/mitochondriopathie.html

Zitat:

"In erster Linie gehören dazu alle die Krankheiten, die an oberster Stelle der Häufigkeitsstatistik von Erkrankungen und Todesursachen stehen. Die Menschen der so genannten "zivilisierten Welt" erkranken und sterben am häufigsten an diesen Multisystemerkrankungen.

Die Funktionsstörungen der Mitochondrien sind der Auslöser der Zivilisationskrankheiten, die

Symptome, der Ort, die Schwere und Dauer der Erkrankung, sowie der Zeitpunkt des Beginns werden durch Individuelle, zusätzliche Faktoren modifiziert."

- ADHS, ADS
- Allergien, Neurodermitis, Asthma, Heuschnupfen, Psoriasis, Nahrungsmittelintoleranz
- Autoimmunerkrankungen, Thyreoiditis Hashimoto, multiple Sklerose
- CFS (Chronisches Müdigkeitssyndrom), MCS (Multiple Chemical Syndrom), Elektrosensitivität
- Chronische bakterielle Entzündungen, Infektanfälligkeit (Bronchien, Mittelohr, Tonsillen, Magen)
- Colitis ulcerosa, M. Crohn, leaky gut syndrom
- Degeneration innerer Organe
- Demenz, M. Alzheimer, M. Parkinsonv
- Depression, Schizophrenie, Epilepsie, Neurose, Psychose
- Diabetes mellitus, Adipositas, metabolisches Syndrom
- Fibromyalgie, rheumatoide Arthritis, PCP
- Herzinfarkt, Schlaganfall, Arteriosklerose, Bluthochdruck, Durchblutungsstörungen
- Immunschwächen mit rezidivierenden Herpes simplex, Herpes zoster, Ebstein-Barr Virus, Mononukleose
- Impotenz, Frigidität
- Krebs
- Migräne, Anämiev
- Orthopädische Erkrankungen: Arthrose, Muskelverspannungen, Periarthritis humero scapularis, Wirbelsäulendegeneration, Discusprolaps
- Pilzinfektionen mit Candida, Pneumosystis carinii
- Vitaminmangel, Fettstoffwechselstörung
- Vorzeitige Alterung, Gedächtnis- und Konzentrationsstörungen"

Gibt es noninvasive (nicht verletzende) Diagnostik-Methoden?

- [das OBERON®-System](http://metavital.eu) (metavital.eu)
Zitat: *"Auf die Ursache kommen, kausal behandeln, das Gleichgewicht wieder herstellen... das ist das Ziel eines Therapeuten ... Nach heutigem Wissensstand ist die Information, die einen Menschen erreicht, das was unsere Zellen inklusive der DNA in ihrer Arbeit beeinflusst.
Nicht nur Lebensmittel, auch Gedanken, die Einstellung zu Gesundheit von Klient und Berater als auch alles andere was uns umgibt, tragen Informationen und Nährwerte in den Menschen hinein. (Eine Currywurst mit Pommes hat definitiv andere Informationen gespeichert und somit andere Auswirkungen als gutes gedünstetes Gemüse mit Reis.
Viele Wissenschaftler wie Bruce Lipton, Prof. Gariaev, Emoto Masuru oder auch Heisenberg zeigen uns, daß jede Körperzelle eine optimale Versorgung mit In-Formationen benötigt, um bestmöglich zu arbeiten und die DNA optimal zu reproduzieren. All diese Hinweise finden wir schon in jahrtausendealten Schriften der abendländischen Medizin wieder."*
- [Kybertron Delta ® Homeo Symptom Programm](#) z.B. auch [Bioenergetische Organ-Analysen](#)
Auszug aus der Programmliste:
8. ORGANE-PROGRAMM Bioenergetische Analyse der Organe mit Grafiken. Balancierung.
9. ESSENCE-PROGRAMM Aus 300 Bachblüten und Essenzen wählen und einschwingen.
10. HOMEO-PROGRAMM Aus 2000 homöopathischen Mitteln und Nosoden mit Potenzen wählen und einschwingen
- [TimeWaver Informationsfeld Technologie](#)

Zitat: "TimeWaver - Deine Verbindung zum Informationsfeld

Nach unserer Auffassung gibt es ein quantenphysikalisches Informationsfeld, das materielle und psychische Prozesse steuert. Hiermit stehen wir nicht allein: die großen Quantenphysiker wie Niels Bohr, Erwin Schrödinger und Anton Zeilinger, Biologen wie Rupert Sheldrake oder auch namhafte Psychologen wie C.G. Jung sehen Information als die Grundlage der Wirklichkeit und bezeichnen es z.B. als morphogenetisches Feld, potentielle Information oder als kollektives Unbewußtes.

TimeWaver basiert auf einer quantenphysikalischen Schnittstelle in dieses Informationsfeld. Hier lassen sich tiefere Ebenen materieller Prozesse in Form von Informationen finden, welche Ihnen Einblicke in Hintergründe und Zusammenhänge wesentlicher Lebensbereiche geben sollen, die uns häufig verborgen bleiben, seien diese Gesundheit, Firma, Familie, die eigene Persönlichkeit oder auch das Lebensumfeld. Erleben Sie die Welt hinter der materiellen Oberfläche. Erkennen Sie Zusammenhänge zwischen Körper und Geist. Und nutzen Sie das immaterielle und unsichtbare Potential des Bewußtseins. Mit TimeWaver."

Welche Labordiagnostik läßt sich nutzen?

Nur wenige Mediziner sind informiert über Mitochondriopathie bzw. Multiorganerkrankungen und ihre wirklichen Ursachen. Es ist zu unterscheiden zwischen angeborenen und erworbenen Belastungsformen. Die zweite Form ist leichter behandelbar. Das komplexe Zusammenwirken von Zellatmung und Energieproduktion für Körperzellen in den Mitochondrien wird u.a. beeinflusst über folgende Stoffe, die diagnostizierbar sind:

Coenzym Q10, Selen, Vitamin-B-Komplex, Zink, Omega 3 Fettsäuren und weitere wichtige Antioxidantien.

"In der Regel ist es nicht notwendig, alle diese Parameter einzeln zu messen. Durch eine Kontrolle der erfolgreichen Zellatmungsfunktion, zum Beispiel in Form der LDH-Isoenzyme oder durch den m2pk-Wert, kann der Laboraufwand und die Laborkosten gering gehalten werden."

(Quelle: dr-neidert.de/erkrankungen/mitochondriopathie)

Niemals sollte eine möglichst breite Diagnose nach Toxinen vergessen werden, besonders nach Schwermetallen incl. Aluminium! Dabei dürfen auch Belastungen über metallische Ersatzteile, metallische Farben in Tattoos, oder Pircings nicht vergessen werden. Häufige Belastungen oder Entgiftungsstörungen sind besonders bekannt für: Amalgam, Quecksilber, Impfungen, Goldlegierungen im Kiefer, Blei und Aluminium!

Therapeuten

[Arztsuche in Deutschland](http://bundesaezrtekammer.de) (bundesaezrtekammer.de)

[Anwendersuche](http://metavital.eu) (metavital.eu)

Hinweis: suchen sie auch mal mit: "informations medizin therapeuten"

Therapien

- [Beratung bei mitochondrialen Störungen](http://promito.at) (promito.at)

Zitat: "Es gibt in der Mitochondrialen Medizin erst wenige Medikamente sondern meist so genannte mitotrope Substanzen. Das sind jenen Substanzen, die im Laufe von Millionen von Jahren für die Arbeit der Mitochondrien, also für die Energiebildung, notwendig waren. Im Zentrum der mitotropen Substanzen stehen das Coenzym Q10, aber auch die Vitamine B2, B3 und Magnesium. Die Herstellung von Derivaten dieser Substanzen ist bis jetzt gescheitert. Die Diagnostik ist ebenfalls noch schwach entwickelt. Es konnte jedoch nachgewiesen werden, daß durch mitotrope Substanzen die Symptomatik vieler Krankheiten, beispielsweise bei Parkinson, verbessert werden kann. D.h. wir behandeln nicht bestimmte Organe sondern einfach Mitochondrien, und die sind in allen Organen sehr ähnlich..."

- [Schulmedizin? Heilung ausgeschlossen! Mitochondrientherapie - die Alternative](#) eine PDF-Leseprobe
Zitat: "... und die Zeit ist überreif für eine bessere Medizin!
Viel zu viele chronisch Kranke bevölkern die Praxen von niedergelassenen Ärzten, ohne daß ihnen je wirklich geholfen wurde. Im Gegenteil, o wird ihnen eine volle Arbeitsfähigkeit a es ert, die massiven

Beschwerden als eingebildet abgetan. Oder die entsprechend eingesetzten Medikamente verschlechtern den Gesundheitszustand der armen Menschen noch weiter. Ob Migräne, Reizdarm, Schlafstörungen, Übergewicht, Bluthochdruck, Zuckerkrankheit, Rheuma smus, Autoimmunerkrankungen u. v. a. Die Liste ist damit noch lange nicht vollständig...

Medikamenten. Ihr Hintergrund sind irreführende Reaktionen des Körpers und seiner Zellen. Wird das nicht erkannt und entsprechend behandelt, breitet sich dieser fehlgeleitete Stoffwechsel wie ein unterirdischer Schwelbrand aus. Eines Tages mündet das in sicht- und meßbaren Erkrankungen. Dann – endlich! – kann der Schulmediziner diagnostizieren und behandeln – mit Medikamenten, die häufig weitere Stoffwechselprobleme bereiten und Nebenwirkungen erzeugen. Heilung leider ausgeschlossen!"

<http://www.fct-mbh.de/die-cellsymbiosis.html>

- [Die Cellsymbiosis® Therapie nach Dr. med. Heinrich Kremer](#) (fct-mbh.de)

Zitat: "Die Cellsymbiosis® Therapie ist eine Therapieform, die auf den langjährigen Forschungen und wissenschaftlichen Arbeiten von Dr. med. Heinrich Kremer beruht. Kern der Cellsymbiosis® Therapie ist die fundamentale Tatsache, daß alle menschlichen Zellsysteme das Erbe eines einmaligen und einzigartigen Fusionsaktes in der Naturgeschichte in sich tragen.

Vor ca. 2 Milliarden Jahren, nach Auftauen der ersten von drei Totalvereisungen der Erde, stieg dramatisch der Gehalt an freiem molekularem Sauerstoff (O₂) in den Ozeanen und schließlich in der Atmosphäre an. Das aggressive O₂ bedrohte die Existenz der ursprünglichsten damals bereits existierenden einzelligen zellkernlosen Organismen aus dem Reich der Archaea.

Die Natur löste das Problem, indem ein bestimmter Archaea-Zelltyp, der gelernt hatte sowohl im sauerstofffreien als auch im moderaten Sauerstoffmilieu zu überleben, sich einen Einzeller aus dem konkurrierenden Reich der Bacteria einverleibte. Dieser hatte bereits eine primitive Atmungskette entwickelt, um den einströmenden Sauerstoff auch unter höherem O₂-Diffusionsdruck für die Synthese des sog. universellen Energieträgermoleküls Adenosintriphosphat (ATP) nutzen zu können..."

- [Geno62 Cium](#)

INFORMATIONEN + QUELLEN

Links

- [Nitrosativer Streß – Teil 1](#) von Doz. Dr. sc. med. Bodo Kuklinski, PDF, 2008 (dr-kuklinski.info)
Praxisrelevanz des nitrosativen Stresses, Diagnostik und Therapie neurologischer Erkrankungen
- [Nitrosativer Streß – Teil 2](#) von Doz. Dr. sc. med. Bodo Kuklinski, PDF, 2008 (dr-kuklinski.info)
Praxisrelevanz des nitrosativen Stresses, Therapie internistischer Erkrankungen
- [Zur "Gefährlichkeit" von Vitaminen und Mikronährstoffen](#) von Doz. Dr. sc. med. Bodo Kuklinski
Zitat: "In den letzten Jahren erschienen wissenschaftliche Publikationen und Wissenschaftsfeuilletons der Presse, die fast kampagneartig negative Aussagen über Vitamin- und Mikronährstoffwirkungen trafen. Ohne eigene Recherchen übernehmen Journalisten kritiklos Publikationsresultate oder zitierten „Experten“, die sich schon vorher einseitig positioniert hatten. Meldungen wie: (Gesellschaft für angewandte Vitaminforschung) am 21.8.2007 in Berlin:
 - Studien zeigen den großen Schwindel mit den Vitaminpillen. Sie seien wirkungslos, teuer, manchmal gefährlich und ein Milliardengeschäft [3]
 - „Die Vitaminlüge“ (Süddeutsche Zeitung Nr. 15, Mai/Juni 2007)
 - „Antioxidantien – kein Schutz vor kardiovaskulären Erkrankungen“ (Ärztliche Praxis 14.8.2007)
 - Vitamin B nützt dem Herzen nichts. Cardio News 9 (2007) (WENBIT-Studie)..."
- [Mitochondrien – Zelltraining für mehr Energie](#) (primal-state.de)
"In diesem Artikel wirst Du lernen was Mitochondrien sind, wofür wir sie benötigen und Du erfährst warum es sich lohnt die Mitochondrien zu optimieren. Zusätzlich lernst Du den Mechanismus der Mitochondrien Biogenese kennen und kriegst direkt praxiserprobte Biohacks an die Hand wie Du die Funktion und die Menge der Mitochondrien verbessern kannst."
- [Mitochondriopathie](#) (netdokter.de)

"Der Begriff Mitochondriopathie bezeichnet eine Erkrankung von bestimmten Zellstrukturen, den Mitochondrien. Diese sitzen in jeder Körperzelle und haben die Aufgabe, sie mit Energie zu versorgen. Eine Mitochondriopathie tritt meist im Kinder- oder frühen Erwachsenenalter auf. Einige Patienten haben nur milde Symptome wie Muskelschwäche bei Anstrengung. Andere leiden an schweren Schädigungen des Nervensystems. Lesen Sie hier mehr zu Symptomen, Diagnostik und Therapie der Mitochondriopathie."

- [Libödem ist eine vererbte Mitochondriopathie](http://lipolymphoedem.de) (lipolymphoedem.de)
Zitat: *"In hunderten Fachbüchern zur Lymphologie steht zu Lipödem, daß die Ursache unbekannt sei und es deswegen kein kausale Therapie gäbe! Als Freie Publizistin habe ich aber nach über 5 Jahren Internetrecherchen jetzt endlich den Beweis gefunden, daß Lipödem dem Grunde nach eine Mitochondriopathie ist, eine Erkrankung der zig Milliarden Zellorganellen (Mitochondrien) IN den Zellen einer Patientin: den Eintrag von Lipödem (engl. Lipedema, Term ID 6457!) in der US-Gendatenbank des MSeqDR Consortiums bei „MSeqDR ~ Accelerating Genomic Discovery in Mitochondrial Diseases“ („Beschleunigte Entdeckung der Gene in mitochondrialen Erkrankungen,,)"*
- [Die Atmungskette der Mitochondrien – die Steuerung menschlicher Zelleistung](#) PDF-Datei (selbstheilung-online.de)
Zitat: *"Nach neusten wissenschaftlichen Erkenntnissen arbeiten unsere Zellen lichtquantengesteuert. Komplex überlagerte Lichtquantenwellen werden in den Molekülen der Mitochondrien, den Zellsymbionten der meisten menschlichen Zellen, erzeugt. Letztendlich werden hier codierte Lichtquanteninformationen, als ausgelesene Lichtquanteninformation, auf das zentrale Stoffwechsellmolekül, das ATP (Adenosinriphosphat), übertragen, welches für alle differenzierten Stoffwechselvorgänge notwendig ist. Für alle differenzierten Stoffwechselvorgänge ist diese Übertragung notwendig. Um dies leisten zu können, muß genügend Licht (Photonen) des vollen Spektrums vorhanden sein. Daraus werden dann die einzelnen, speziellen Informationen entnommen. Die Cellsymbiosis zielt auf eine Bereitstellung dieser Informationsform durch die Mitochondrien ab. Durch Optimierung der Lichtqualität erfolgt eine meßbare Anhebung der Körperenergie, sprich Leistungssteigerung und damit auch der mentalen Stärke...."*
- [Mitochondrien als Zentrum vieler Erkrankungen](http://mito-medizin.de) (mito-medizin.de)
Zitate: *"Mit Mitochondrien hat der Mediziner nur am Rande zu tun, so meint er zumindest meist. Doch inzwischen gibt es immer mehr gut belegte Hinweise, daß jeder therapeutisch Arbeitende tagtäglich mit Krankheiten und Syndromen in Kontakt kommt, die wesentlich von jenen kleinen Zellorganellen mit verursacht werden, zum Beispiel Allergien, Autoimmunerkrankungen, Herzprobleme und manches mehr. Kann man jedoch die Mitochondrien behandeln, so kann man auch die Krankheiten behandeln, viel erfolgreicher als bisher bekannt. Endlich gibt es bessere Aussichten für die betroffenen Patienten! ..."*
"Doch das ist nicht alles, auch andere Stoffwechselvorgänge finden ausschließlich in den Mitochondrien statt. Da läuft zum Beispiel der energieliefernde Abbau des aus Traubenzucker erzeugten Pyruvats ab, dessen Produkt (Acetyl-CoenzymA) schließlich in den wiederum in den Mitochondrien ablaufenden und ebenso energieliefernden Citratzyklus eingeht. Außerdem ist der zelleigene Fettsäureabbau ein Stoffwechselweg der Mitochondrien und auch Teile des entgiftenden Harnstoffzyklus der Leber sind hier angesiedelt. Darüber hinaus ist auch die Bildung von Eisen-Schwefel-Zentren für Enzyme eine besondere Leistung der Mitochondrien. Weiterhin fungieren diese Zellorganelle als zusätzlicher Calcium-Speicher der Zelle und sind für die für den Menschen vielfach lebensrettende Einleitung der Apoptose wichtig, die fehlfunktionierende und überalterte Zellen in den sogenannten "programmierten Zelltod" schicken und so die Organe gesunde und intakt hält..."
- [Neue Kurse in der Regenerativen Mitochondrienmedizin](http://netzwerk-frauengesundheit.com) (netzwerk-frauengesundheit.com)
- [Die Matrix als Grundregulationssystem](http://ortus-marketingverlag.de) (ortus-marketingverlag.de) :

Zitat: **"Wer sich mit der Matrix beschäftigt, sucht an der Quelle. Matrix ist die Vorlage für jede vorstellbare Realität, oder anders herum: keine Realität ohne Matrix. Umso erstaunlicher ist es, daß immer noch eine solche „Vorlage“ – als gemeinsamer Nenner für jede Gewebestruktur – aus schulmedizinischer Sicht vernachlässigt, als überflüssig erachtet, oder völlig ignoriert wird. Das sieht gerade so aus, als ob es nie eine fundierte, universitäre Grundlagenforschung auf diesem Gebiet gegeben hätte...."**

Die Matrix – unser Grundregulationssystem – kann nur als Ganzes in ihrer Funktion verstanden werden, denn nur als solches ist sie voll funktionsfähig und autoregulatorisch in der Lage, optimal und unmittelbar auf jede Veränderung der Umgebungsbedingungen zu reagieren. Wer anfängt, Teilbereiche unter die Lupe zu nehmen, zerstört mit dieser Analyse die Haupteigenschaft dieses Systems, nämlich eine ganzheitliche, für das Weiterleben sinnvolle, Reiz-Reaktions-Antwort auf jede Art von Belastung zu gewährleisten...

Energielieferanten sind aber nicht nur die Mitochondrien, sondern – sogar in weitaus größerem Maße – die Umgebungswärme. Deshalb können bei der Herdentstehung Störungen der Mikrozirkulation und lokale Abkühlung ebenfalls wegweisend sein.

Der Energiehaushalt wird heute leider nur in Verbindung mit der ATP-Produktion gesehen. Der quantenphysikalische Aspekt der Rekrutierung aus der Nullpunkt-Energie durch Bildung von Mikrowirbeln hat noch keinen Eingang in die Betrachtung gefunden, obwohl er der wichtigste ist. Wir „erklären“ uns tatsächlich nur, weil das Gewebe abgekühlt wurde, nicht jedoch, weil wir uns infiziert haben. Viren spielen nur den Auslöser, nicht die Ursache..."

- [Eine neue Hochfrequenzstudie bekräftigt die Bedenken hinsichtlich der Handystrahlung, Dr. Joseph Mercola](#)
- [Energiegewinnung in der Muskelzelle](#) Bedeutung des Energiestoffwechsels bei Ausdauerleistungen (sportunterricht.de)
"Die Energie für sportliche Leistungen wird nicht unmittelbar aus der Nahrung (Kohlenhydrate, Fette, Eiweiße) gewonnen. Das in allen Körperzellen gespeicherte Adenonsontriphosphat (ATP) liefert die notwendige Energie. Je nach Beanspruchung können dabei unterschiedliche Phasen der Energiebereitstellung durchlaufen werden."

Videos

Videos von Dr. Rudolf Bolzious ("Mitochondrien-Doktor"):

Dr. Rudolf Bolzious ist Arzt in 3. Generation und war jahrelang in hausärztlicher Praxis tätig. 2004 erfolgte ein totaler Zusammenbruch mit Suizidversuch, gleichzeitig aber auch der Beginn einer intensiven Beschäftigung mit der s.g. Mitochondrien-Medizin. Die Erkenntnisse über die Zusammenhänge zwischen Evolutionsgeschichte, Biologie, Genetik, Quantenphysik u.a.m. haben hin vollständig "gepackt". In den letzten Jahren intensive Beschäftigung mit dieser Art der bio-logischen Medizin, und seit 2015 im Internet als "Der Mitochondrien-Doktor" bekannt. Der Kongreß ist somit die logische Fortsetzung seines Wunsches, dieses biologische Denken bekannter zu machen, und da ist aus seiner Sicht das Internet das ideale Medium, um viele Menschen zu erreichen.

- [Mein Weg vom Arzt zum "Mitochondrien-Doktor"](#)
- [Grundlagen Mitochondrien 1](#)
- [Grundlagen Mitochondrien 4: Krankheiten](#)
- [Was ist eigentlich die Rolle der Mitochondrien in unseren Zellen?](#)
"Veröffentlicht am 30.10.2015 - Mein neuer Film Was ist eigentlich die Rolle der Mitochondrien in unseren Zellen? Hierin beschreibe ich die wahre Rolle der Mitos, wie sie so nur sehr selten vermittelt wird. Mitochondrien sind etwas ganz Besonderes, und meine Aufgabe sehe ich darin, Euch diese Zellen in unseren Zellen ans Herz zu legen."
- [Die 4 wichtigsten Faktoren für eine gute Mitochondrienfunktion](#)
"Veröffentlicht am 15.11.2015 - Mein neuer Film Die 4 wichtigsten Faktoren für eine gute Mitochondrienfunktion ist Online. Es geht um 4 wichtige Bereiche, die die Mitochondrienfunktion beeinflussen können, positiv oder negativ."
- [Entgiften ist soooooo wichtig! Gifte und Entgiftung.....](#)
"Veröffentlicht am 13.12.2015 - Mein neuer Film Entgiften ist soooooo wichtig! Ich führe zwei Interviews mit zwei ganz tollen Menschen, Sofia, die selbst von einer starken Giftlast betroffen ist und mit meinem Freund Dr. Ralf Heinrich, der ein ganz besonderer Spezialist gerade für die Entgiftung des Menschen ist."

Danke an Euch beide, möge der Beitrag sensibel machen für dieses ganz wichtige Thema."

- **Ich habe sowas von die Nase voll!!!!**
"Veröffentlicht am 20.12.2015 - Mein neuer Film Ich habe sowas von die Nase voll!!!! ist gerade online. Schaut Euch an, wie ich meine schwere Grippe selbst behandle und was meine neueste Errungenschaft ist, ich bin ganz bereigstert davon"
- **Die Mitochondrien-Therapie - über die Regeneration der Zellen zur Heilung**
Hochgeladen am 02.06.2016 - Einladung zum Webinar mit Dr. Rudolf Bolzius - "Der Mitochondrien-Doktor"
Hier geht es zu dem Online-Kongreß von Dr. Rudolf Bolzius
- **005 – Dr. Rudolf Bolzius, Der-Mitochondrien-Doktor, Energie-Heilungs-Kongreß 2016 – Stoffliche und feinstoffliche Welt – Expertentalk** Podcast-Radio-Show (talk-about-show.de)
- **Cellsymbiosistherapie® nach Dr. med. Heinrich Kremer**
Veröffentlicht am 30.01.2013 - Die Cellsymbiosistherapie® nach Dr. med. Heinrich Kremer ist ein in sich schlüssiges und biologisches Therapiekonzept. Es vereint aktuelle Forschungsergebnisse mit Erkenntnissen der evolutionsbiologischen Zellentstehung und bietet gerade bei chronischen Erkrankungen äußerst erfolgreiche Diagnostik- und Therapiemöglichkeiten. Mittlerweile ist wissenschaftlich gesichert, daß nahezu allen chronischen Erkrankungen eine Mitochondrienschädigung bzw.-dysfunktion zugrunde liegt. Als logische Konsequenz aus dieser Erkenntnis setzt die Cellsymbiosistherapie® regulativ an der Mitochondrienstruktur und -funktion der betroffenen Zellen an.
- **Mitochondrien - Die Kraftwerke unserer Zelle | Dr. Franz Enzmann | Gesundheitliche Freiheit**
Veröffentlicht am 10.01.2014 - Mehr Informationen unter: <http://www.gesundheitliche-freiheit.de/> Kostenlose Fachartikel als PDF: <http://www.gesundheitliche-freiheit.de>
Ein Weg in die Zukunft der Medizin führt über die angewandte MITO-MEDIZIN. Bereits 1962 entdeckte Rolf Luft, daß Mitochondriopathien erworben werden können. Heute wissen wir, daß die meisten Zivilisationskrankheiten ihren Ausgang in den Mitochondrien nehmen. Ein Arsenal von etwa 40 mitotropen Substanzen stehen uns für die Prävention bis hin zur Notfallmedizin zur Verfügung. Die MITO-MEDIZIN sollte als integratives Fach in allen Disziplinen der Medizin Eingang finden.
- **1/4: Dr. Franz Enzmann: Mitochondrien Medizin** 17:01
- **Erläuterungen vom Gründer Marcus Schmiede, Entwickler und Hersteller der TimeWaver Technologie**

Literatur

- **Mitochondrien: Symptome, Diagnose und Therapie** von Dr. Bodo Kuklinski, 2015
Zitat: "Wer sich die heutigen Wartezimmer in Arztpraxen ansieht, der muß feststellen: Multimorbide Patienten sind eher die Regel als die Ausnahme und echte Heilungen gibt es selten. Die Listen der Komorbiditäten sind lang. Die Medizin sucht meist vergebens nach gemeinsamen Ursachen zwischen den Einzelerkrankungen. Und doch gibt es sie! Dr. Kuklinski, Facharzt für Innere Medizin und Umweltmedizin und Leiter des Diagnostik- und Therapiezentrum für Umweltmedizin in Rostock hat in seiner langjährigen Praxis die Hintergründe für Multiorganerkrankungen aufgedeckt: Stoffwechselfehlstörungen in den Mitochondrien.
Wer in der Lage ist, seine Therapie auf die Mitochondrien auszurichten, kann vielen Multiorganerkrankten helfen und deren vorgezeichnete Krankheits- und Leidenswege beenden. In diesem Buch beschreibt Dr. Kuklinski detailliert und wissenschaftlich fundiert, was bei vielen Patienten im Körper und dessen Mitochondrien schief läuft und welche therapeutischen Maßnahmen auch bei scheinbar hoffnungslosen Fällen doch noch zu einem Heilungserfolg führen können. Dabei bleibt Dr. Kuklinski immer praxisnah und verständlich, damit die Umsetzung in den Mediziner-Alltag gelingen kann."
- **Mitochondrientherapie - die Alternative: Schulmedizin? - Heilung ausgeschlossen!** von Doz. Dr. sc. med. Bodo Kuklinski
Einleitung: " „Atkins-Diät bremst Epilepsie“ und „fettreiche Kost verhindert Epilepsie-Anfälle“ – so lauteten Artikel in der Medical-Tribune (3. 3. 2006) und der Ärztlichen Praxis (8. 5. 2007). Diese Aussagen stellen

jedoch nur die halbe Wahrheit dar, denn: kohlenhydratreiche Kost verstärkt Frequenz und Intensitäten epileptischer Anfälle. Die Erklärung hierfür liefert der chronisch nitrosative Streß. Er wirkt stets organübergreifend und induziert:

- eine reduzierte mitochondriale ATP-Synthese [12, 14]
- chronische Entzündungen und Autoimmunopathien [15]
- generalisierte Stoffwechselstörungen, einschließlich oxidativen Streß [7, 9]

Im Vordergrund steht der chronische Energiemangel mit Müdigkeit und Erschöpfbarkeit. Aufgrund seines hohen Energiebedarfes entwickeln sich Erkrankungen des Nervensystems. Bei allen chronischen zentralund peripherenervösen Erkrankungen ist der chronisch nitrosative Streß nachweisbar [14]. Seine Beachtung eröffnet neue kausale Therapiemöglichkeiten. Es handelt sich aber bei ihnen stets um Multiorganerkrankungen im Sinne von mitochondrialen Neuro-, Myo-, Entero-, Immunopathien..."

- **Sauerstoffmangelsyndrom: Eine Aufgabe für Enzym-Hefezellen Taschenbuch** von Robert A. Buist
"Sauerstoffhunger: Ursache vieler Krankheiten Immer mehr Erkrankungen werden mit dem Sauerstoffmangelsyndrom, einer mitochondrialen Dysfunktion, in Verbindung gebracht - vor allem Krebs und das Chronic Fatigue Syndrom, aber auch Neurosen, neurodegenerative Erkrankungen wie Morbus Alzheimer, kardiovaskuläre Erkrankungen, Diabetes mellitus und Morbus Parkinson.
Wodurch werden die Mitochondrien geschädigt und wie kann man therapeutisch gegenwirken? In seinem Buch über das Sauerstoffmangelsyndrom stellt der international anerkannte Ernährungswissenschaftler Dr. Robert A. Buist wichtige, teilweise komplizierte Vorgänge des Zellstoffwechsels sehr verständlich dar. Buist liefert eine Auflistung an Wirkstoffen und Prinzipien, die geeignet sind, den **Schaden von Mitochondrien** und anderen wichtigen metabolischen Strukturen abzuwenden. Er geht dabei auch besonders auf das Chronic Fatigue-Syndrom (CFS) -chronisches Müdigkeitssyndrom ein."
- **Earthing - Heilendes Erden: Gesund und voller Energie mit Erdkontakt** von Clinton Ober, Stephen Sinatra, Martin Zucker
Zitat: "Erden Sie sich - Erdkontakt verbessert Ihre Gesundheit! Entdecken Sie, wie der direkte Kontakt mit der Erde sich positiv auf Ihre Gesundheit auswirkt und Ihr Wohlbefinden steigert – ganz ohne Anstrengung! Clinton Ober und seine Koautoren zeigen Ihnen hier, wie Sie die elektromagnetische Qualität der Erdoberfläche für Ihre Gesundheit nutzen können. Als „Erden“ bezeichnet er es, wenn wir auf der Erde sitzen oder barfuß stehen oder laufen und so durch diesen Kontakt der naturgegebene bioelektrische Grundzustand unseres Körpers wiederhergestellt wird. Denn dieser gesunde, natürliche Grundzustand wird im Laufe eines Tages durch verschiedene Lebens- und Umwelteinflüsse aus dem Gleichgewicht gebracht, z.B. wenn wir uns in geschlossenen Räumen aufhalten, an und mit elektrischen Geräten arbeiten oder elektrischen Feldern ausgesetzt sind.
Der Kontakt mit der Erde im Freien stellt dieses Gleichgewicht wieder her. Erden, das heißt Barfußgehen auf der Erde, am besten im feuchten Gras oder am Strand. Wenn das nicht geht, können wir uns auch erden, indem wir auf einer speziellen leitfähigen Unterlage sitzen oder schlafen, die an die Erdleitung einer Steckdose angeschlossen ist. Fehlt uns der direkte Erdkontakt, wird unser Körper anfällig für Fehlfunktionen, Erkrankungen und wir altern schneller. Diese ebenso spektakuläre wie einfache Entdeckung ist wissenschaftlich belegt und hat schon Tausenden Menschen geholfen."
- **Die stille Revolution der Krebs- und Aidsmedizin** von Heinrich Kremer, 2006
Rezensions-Zitat: "Dieses Buch ist das weltweit ausführlichste populärwissenschaftliche Werk zu der Fragestellung, ob AIDS vielleicht doch nicht als Viruserkrankung, sondern vielmehr als multifaktorielles Syndrom zu verstehen ist. Meine ursprüngliche Befürchtung, in diesem Buch würden vielleicht alle möglichen Theorien und Vermutungen aufgestellt, wurde ziemlich schnell entkräftet durch die Tatsache, daß allen Leitgedanken prompt eine Fülle von Quellenangaben nachfolgt. "Die stille Revolution der Krebs- und AIDS-Medizin" ist somit ein hilfreicher Wegweiser durch die wissenschaftliche Literatur, die man z.B. mit Hilfe eines Zugangs zu einem Uni-Server beim Lesen ergänzend hinzuziehen kann.
Kremers Buch hat mein Vertrauen in die medizinische Forschung gestärkt. Die Grundlagenforschung geht nämlich durchaus in alle naheliegenden und erfolgversprechenden Richtungen, jedoch werden deren Ergebnisse häufig nur einseitig rezipiert und weiterentwickelt. Welche Mechanismen hier am Werke sind, muß angesichts der den Marktbedingungen unterworfenen medizinischen Versorgung nicht weiter erläutert werden. Aber auch an dieser Stelle wird der Autor angemessen konkret. Mit

Verschwörungstheorien hat dies denkbar wenig zu tun, sondern mit den objektiv vorhandenen Ertragschancen beim Verkauf von antiretroviralen Medikamenten, die pro Patient und Jahr etwa 20.000,- Euro und mehr kosten und mit dem systemimmanenten Desinteresse an natürlichen und nicht patentierbaren Substanzen (sog. "Alternativmedizin")."

- [Chronische Erkrankungen erfolgreich behandelt mit der Regenerativen Mitochondrien-Medizin](#) von Uwe Ohmer
"Alle Interessierten finden in diesem Buch viel fundiertes Wissen, wie und warum die Regenerative Mitochondrien-Medizin unterstützend und heilend wirkt. Viele praktische Hinweise, was zu tun ist und wohin man sich wenden kann, sind aufgezeigt. Das Buch basiert auf den Erfahrungen des Autors mit der schweren chronischen Erkrankung: Fortschreitender Muskelschwund. Schulmedizinisch nicht behandelbar, wurde er durch die Regenerative Mitochondrien-Medizin wieder gesund. Er hat seine Erlebnisse und eine ungeheure Menge Wissen in diesem Buch zusammengetragen, daß chronisch Kranke von den großartigen Möglichkeiten dieser Medizin erfahren können. In den vielen Fällen, bei denen die konventionelle Medizin keine ursächliche Behandlung anbieten kann, muß man seinem Schicksal nicht mehr hilflos ausgeliefert sein."

SIEHE AUCH

Beitrag wurde zuletzt am: 27.07.2016 10:32 aktualisiert.

Teilen: [Share](#)

